

**„Der wissenschaftliche und der moralische Imperativ sind eindeutig: Es darf keine neuen Investitionen in die weitere Nutzung fossiler Brennstoffe geben, dazu gehören Produktion, Infrastruktur und Exploration.“**

*António Guterres, UN-Generalsekretär*

Am 9. Mai 2022 lancierten der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK), die Initiative „Glaube für die Erde“ des Umweltprogramms der Vereinten Nationen, der Muslimische Ältestenrat und der Rabbinerausschuss von New York den Aufruf **[Klimaverträgliche Finanzen – ein moralisches Gebot gegenüber Kindern und dem Leben](#)**. [Hier](#) finden Sie eine Aufzeichnung des Webinars anlässlich der Lancierung 2022 und [hier](#) das Webinar zum Jubiläum 2023.

Wir rufen unsere Finanzdienstleister auf, dringend wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um aus der Finanzierung fossiler Brennstoffe auszusteigen – im Einklang mit den von der Wissenschaft ermittelten Dekarbonisierungsstrategien – und gleichzeitig die Anlageportfolios so zu positionieren, dass sie dazu beitragen, bis 2050 netto Null Treibhausgasemissionen zu erreichen, indem

- sie in erneuerbare Energien und in die Forschung für Klimalösungen investieren,
- sie sich verpflichten, bis spätestens 2030 – Mitgliedstaaten der Europäischen Union und der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung – respektive bis spätestens 2040 weltweit, vollständig aus Finanzdienstleistungen und Risikowerten in der Kohleindustrie auszusteigen, und alle in ihren Portfolios verbliebenen kohleverarbeitenden Unternehmen auffordern, eine entsprechende datierte Ausstiegsverpflichtung einzugehen,
- sie gestützt auf die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Modelle zur Eindämmung des Klimawandels jegliche Finanzierung für neue Projekte zur Erdöl- und Erdgasprospektion und zu deren Abbau einstellen,
- sie von den Erdöl- und Gasunternehmen verlangen, alle neuen Erschließungs- oder Erweiterungsprojekte nach 2022 einzustellen, insbesondere auch alle Projekte in der Arktis,
- sie, falls sie noch nicht Mitglied sind und je nach Art ihrer Aktivitäten, den von den Vereinten Nationen einberufenen *Net-Zero Asset Owner Alliance*, *Net-Zero Banking Alliance* und/oder *Net-Zero Insurance Alliance* beitreten.

**„Die Bankauswahl ist für den Klimaschutz ein noch unerschlossenes Gebiet mit enormem Potenzial in seiner Auswirkung.“**

*Valérie Rockefeller*

**Zukünftige Investitionen in fossile Brennstoffe** zu verhindern, ist eine der wichtigsten Möglichkeiten, auf den Klimanotstand zu reagieren und Kinder, junge Menschen sowie zukünftige Generationen zu schützen.

Weitere Informationen zum Schnittpunkt zwischen Investitionen in fossile Brennstoffe, Finanzentscheidungen und die Auswirkungen auf Kinder finden sie zusammen mit einer ausführlichen Liste an weiterführenden Quellen im [Ergebnisbericht zum Webinar vom 9. Mai](#) (in englischer Sprache).

**Hoffnung durch Finanzentscheidungen: Sprechen Sie mit ihrer Bank!**

**Verwenden Sie folgende Checkliste**, um sich mit Ihrer Bank oder Ihrem Finanzdienstleister oder mit denen Ihrer Organisation auseinanderzusetzen:

- Wenn Sie nur 10 Minuten oder begrenzt Kapazitäten haben, passen Sie eine [Briefvorlage](#) an und senden Sie den Brief an den Geschäftsführer / die Geschäftsführerin Ihrer Bank (Deutsch auf Seite 5).
- Rufen Sie Ihr Finanzinstitut an oder machen Sie einen Termin aus und verwenden Sie den praktischen [Leitfaden](#) von BankFWD mit 10 Fragen an Ihre Bank (in englischer Sprache).
- Überprüfen Sie die Klimazertifikate Ihrer Bank mit folgenden Tools:
  - [Bank.Green](#) (in englischer Sprache)
  - [Rechner von BankFWD](#) (in englischer Sprache)
  - [Suchmaschine der Laudato-Si-Bewegung](#) (in englischer Sprache)
  - [Switch It Green](#) (in englischer Sprache)
- Ermutigen Sie Ihren Finanzdienstleister, den UN-Initiativen Net Zero [Asset Owner](#), [Banking](#) und/oder [Insurance](#) Alliance beizutreten.
- Falls Ihre Bank oder Ihr Finanzdienstleister keine Fortschritte macht, überlegen Sie sich, die Bank zu wechseln. Denken Sie dabei daran, [Ihre Bank über die Gründe für Ihren Austritt zu informieren](#) (Vorlage in englischer Sprache) oder verwenden Sie Tools wie [Switch It Green](#), um den größten Effekt aus Ihrem Wechsel herauszuholen.

## Was können Sie noch tun?

Wir alle haben die Möglichkeit, [unsere Macht als Bankkundinnen und -kunden zu nutzen](#), um auf den Klimanotstand zu reagieren und Kinder, junge Menschen und die künftigen Generationen zu schützen.

**Machen Sie sich über folgende Fragen Gedanken:** Was können Sie tun, um sicherzustellen, dass Ihr Vermögen von Ihrer Bank nicht für die Finanzierung in die weitere Nutzung von fossilen Brennstoffen verwendet wird? Wie können Sie Ihr Handeln nachhaltig gestalten?

**Teilen Sie die Informationen** aus dem Webinar und dem [Ergebnisbericht](#) mit Ihrer Organisation, Ihrer Gemeinschaft und Ihren Kolleginnen und Kollegen. Die Präsentationen vom Jubiläumsevent vom 9. Mai [Save Children's Lives - Responsible Banking Survival Guide](#) finden Sie [hier](#).

**Teilen Sie Ihre Erfahrungen** von Ihren Interaktionen mit Ihrer Bank. Erfolgsgeschichten über Interaktionen mit Finanzinstituten finden Sie im [Kompendium der Erfahrungen](#) (in englischer Sprache). Schicken Sie doch Ihre eigene Erfahrungen, inklusive jeglicher Hindernisse, an das Kompendium.

**Teilen Sie Ihr Commitment** auf der Plattform der Bewegung *Laudato Si'*, auf der Sie das [Commitment](#) Ihrer Organisation sowie Ihre individuelle [Geschichte](#) oder die Ihrer Organisation teilen können.